

KW 31/2024 gültig von 29.07.2024 - 04.08.2024

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

Kategorie	KW 31 2024	KW 31 2023	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 30
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	5,15 €	4,79 €		→
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	5,19 €	4,83 €	0,43-0,71 €	→
Kuh R2 (inkl. GTF+) 280-299 kg	4,58 €	4,03 €	-	→
Kuh R2 (inkl. BIO) 280-299 kg	4,75 €	4,20 €	-	→
Kalbinnen E-O FK 2 270-400 kg	4,71 €	4,14 €	0,64-0,87 €	→
SBG Junggrind E-R FK 2 175-260 kg	5,93 €	5,71 €	-	→
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	8,35 €	7,56 €	-	→

kommentar

Franz Zehentner

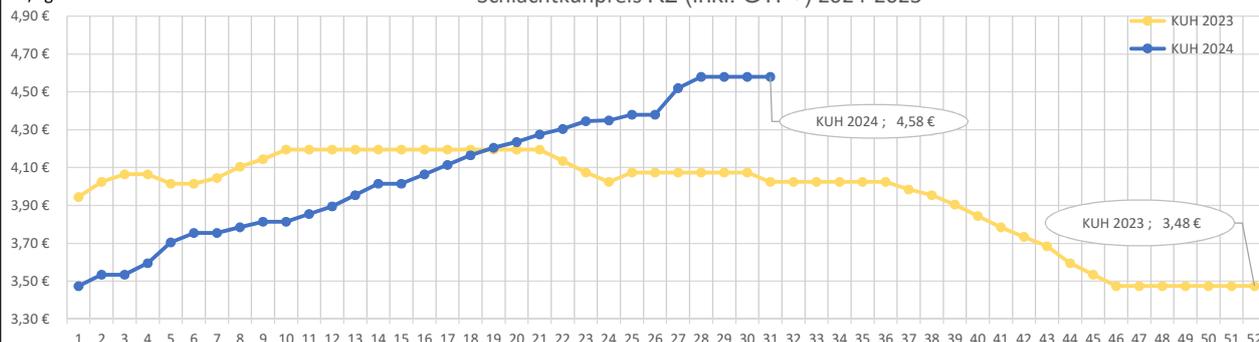


Österreichs Schlachtrindermarkt bleibt stabil

In den letzten Wochen zeigen die EU-Schlachtrindermärkte eine stabile Entwicklung. Die geringe Verfügbarkeit an Schlachtrindern passt zur ruhigen Nachfrage und sorgt für stabile Preise. In Österreich ist das Angebot an Jungstieren begrenzt, was zusammen mit der geringen Auslastung der Schlachthöfe und fehlendem Schlachtrinderaufkommen aus den Nachbarländern preisstabilisierend wirkt. Auch bei Schlachtkühen zeigt sich ein ähnliches Bild. Die Vermarktung Richtung Schweiz trägt ebenfalls zur Preisstabilität bei. Die Preise für Schlachtkälber bleiben unverändert.

€/kg

Schlachtkuhpreis R2 (inkl. GTF+) 2024-2023



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufsgewicht	Preis KW 31	Vergleich zu KW 30
FV ♂ HK U	80-100 kg	6,10-6,90 €	→
FV ♂ HK R	70-80 kg	3,80-4,10 €	→
FV ♀ HK R	70-90 kg	4,00-4,40 €	→
WBB ♂	70-100 kg	5,90-7,00 €	→
WBB ♀	70-100 kg	4,40-5,40 €	→
PI ♂ HK R	70-80 kg	3,80-4,10 €	→
Stückpreiskälber	60-80 kg	75-165 €	→

Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein  
- Mindestgewicht 60 kg  
- gesunde und vitale Kälber

Markt-Blitzlicht

- **Schlachtkühe:** Österreichweit niedriges Angebot am Schlachtkuhmarkt, die Nachfrage ist gut. Die Preise sind deutlich über dem Vorjahresniveau.
  - **Jungstier/Ochsen:** Die Angebotsmenge ist österreichweit niedrig bei einer ruhigeren Nachfrage. Die Preise sind stabil.
  - **Kalbinnen:** Die Nachfrage nach Kalbinnen in Qualitätsprogrammen (Bio oder AMA- Gütesiegel) ist ruhiger, die Preise sind stabil
  - Die Preise für **Schlachtkälbern** sind stabil, das Angebot überschaubar. Schlachtkälber bitte frühzeitig anmelden.
- Leichtes Milchmastkalb:** .  
**Termin nächste Projektschlachtung: 15.07.2024**
- **Einsteller:** Das Angebot an Einstellern ist um diese Jahreszeit niedrig. Die Einstellerverladungen sind um diese Jahreszeit 14-tägig. Einsteller bitte frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro anmelden.
  - **Nutzkälber:** Das Angebot an Nutzkälbern ist leicht rückläufig, die Nachfrage und Einstellbereitschaft seitens der Mastbetriebe ist gut. Die Preise verbesserten sich in den letzten Wochen in allen Kategorien.